

Ausgabe 11/2011 vom 08.11.2011
ZUGESTELLT DURCH POST.AT – Aml. Mitteilung

Herausgeber:
Gemeinde Thiersee

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7 bis 12 Uhr und Montag von 13 bis 17 Uhr
Sprechstunden Bürgermeister: 8 bis 11 Uhr (bitte um Terminvereinbarung)
Homepage: www.thiersee.tirol.gv.at

A-6335 Thiersee, Vorderthiersee 44
Tel.: (05376) 5231 – Fax: 5231-25
Mail: gemeinde@thiersee.tirol.gv.at

Diverse Informationen.....

Wohnhaus in Riedenberg Nr. 32 Vermietung

Der Gemeinderat von Thiersee hat in der letzten Sitzung be-
funden, dass das Wohnhaus in Riedenberg Nr. 32 (ehemalige
Volksschule Riedenberg) weiterhin vermietet wird (kein
Verkauf).

**Dieses Wohnhaus wird daher hiermit zur Neuvermietung
ausgeschrieben** (frühestens ab 1. 11. 2011).

**Bewerbungen sind bis spätestens 18. November 2011
beim Gemeindeamt Thiersee einzureichen.**

Nähere Auskünfte erteilt das Gemeindeamt Thiersee.

Hydraulische Kiste des alten Gemeindetraktors Verkauf

Die Gemeinde Thiersee verkauft die hydraulische Kiste des
alten Gemeindetraktors (ehemaliger TVB-Traktor).

**Interessenten mögen sich bis spätestens 18. November
2011 beim Gemeindeamt Thiersee melden.**

Sammelplatz für Grün- und Strauchschnitt sowie Bauschutt im Winter wieder geschlossen

Es wird wieder darauf hingewiesen, dass der Sammelplatz
für Grün- und Strauchschnitt sowie Bauschutt beim Höcken-
bauern ab Wintereinbruch wieder geschlossen ist.

Sonstiges.....

Der Trachten- und Brauchtumsverein Thiersee zeigt altes Hand-
werk, wie Spinnen, Datschen, Klöppeln, und möchte dieses Können
gerne an Interessierte weitergeben, damit dieses Handwerk nicht
verloren geht.

Die Handwerksfrauen freuen sich, wenn viele Interessierte am 12.
November 2011 um 14 Uhr ins „Haus der Generationen“ (Seminar-
raum) „zum Probieren“ kommen.

Übungsgeräte sind teils vorhanden. Wer selbst ein Spinnrad hat,
bitte mitnehmen.

Fundsachen.....

Fundzeit	Fundort	Fundgegenstand
28.09.2011	Seewirtsparkplatz	1 ärmellose Weste (Farbe beige)
29.09.2011	Kreuzung Lift- Mitterlandrunde	1 schwarze Geldbörse
25.10.2011	Trafik Panradl	1 schwarze Geldbörse
29.10.2011	Strandbad Ost	1 Handy „Samsung“
Herbst 2011	Strandbad Thiersee	➤ 1 Paar Jugendschuhe ➤ 1 Insulinspritze ➤ 1 optische Brille

Aus dem Gemeinderat.....

Neuerlassung von Verordnungen:

Viele Verordnungen der Gemeinde Thiersee sind schon ziemlich alt. Nach der letzten GR-Wahl hat man sich entschlossen, sämtliche Verordnungen durchzuarbeiten und - soweit notwendig – zu ändern, zu ergänzen bzw. den neuen Verhältnissen anzupassen. Der Gemeindevorstand befasst sich daher bereits seit längerer Zeit mit den verschiedensten Verordnungen der Gemeinde Thiersee.

Insbesondere hat man sich in letzter Zeit u.a. mit nachstehenden Verordnungen auseinandergesetzt:

- Wasserleitungsordnung
- Wasserleitungsgebührenordnung
- Kanalgebührenordnung

Nach ausführlichen Diskussionen und Beratungen ist man zum Schluss gelangt, dass bei diesen Verordnungen inhaltlich grundsätzlich keine Änderungen notwendig erscheinen. Die Verordnungen sind lediglich in formeller Hinsicht zu ändern, zu ergänzen und anzupassen (insbesondere Anpassung an die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen).

Die überarbeiteten Verordnungen wurden auch bereits dem Amt der Tiroler Landesregierung, Gemeindeabteilung, zur Vorprüfung übermittelt. Die von der Aufsichtsbehörde angelegten geringfügigen Änderungen in formeller Hinsicht wurden bereits eingearbeitet.

Auch im Gemeinderat wurde über verschiedene Details noch diskutiert und beraten. **Schließlich wurden die Verordnungen in der vorliegenden Fassung vom Gemeinderat beschlossen.**

In die Verordnungen kann während der Amtsstunden im Gemeindeamt Thiersee Einsicht genommen werden.

Nach Vorliegen der aufsichtsbehördlichen Genehmigung werden die neu erlassenen Verordnungen auch auf die Homepage der Gemeinde Thiersee gestellt.

Öffentliche Interessentenstraße Vorderer Trojer – Behebung Katastrophenschaden – Ansuchen um Ausbezahlung eines weiteren Gemeindebeitrages (2. Teilzahlung):

Die Sanierung dieses Katastrophenschadens ist – bis auf die Asphaltierung- im Wesentlichen abgeschlossen. Die Asphaltierung soll dieser Tage durchgeführt werden. Die bisherigen Kosten (ohne Asphaltierung) belaufen sich auf insgesamt € 79.902,87.

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Gemeindebeitrag in der Höhe von € 34.000,00 (zweite Teilzahlung) zur Auszahlung freizugeben.

Die Auszahlung des restlichen Gemeindebeitrages erfolgt nach Vorlage der Endabrechnung.

Festsetzung der Steuern und Abgaben ab dem kommenden Haushaltsjahr 2012:

Der Gemeinderat hat die Steuern und Abgaben ab 1. Jänner 2012 neu festgesetzt.

Die Festsetzung der Wasser- und Kanalbenutzungsgebühr erfolgte bereits in der GR-Sitzung am 30. Juni 2011.

Die Gebühren bei der Abfallbeseitigung bleiben im Wesentlichen unverändert. Im Zusammenhang mit der geplanten Errichtung eines neuen Recyclinghofes wird auch eine Erhöhung der Grundgebühr notwendig sein. Nachdem diesbezüglich noch keine konkreten Grundlagen vorliegen, wird die Grundgebühr (derzeit € 4,00 je EGW) im Jahre 2012 noch in unveränderter Höhe beibehalten (keine Erhöhung).

Die sonstigen Erhöhungen entsprechen im Wesentlichen der indexmäßigen Wertanpassung. Die Indexerhöhung gegenüber dem letzten Jahr beträgt 3,47 %.

Für vorgenannte Beschlüsse ist die aufsichtsbehördliche Genehmigung des Amtes der Tiroler Landesregierung erforderlich (Änderung der jeweiligen Verordnung).

Die Steuern und Abgaben sind im Übrigen auch auf der Homepage der Gemeinde Thiersee ersichtlich.

Berichte der Obmänner der verschiedenen gemeindlichen Ausschüsse über etwaige Tätigkeiten:

Wohnhaus in Riedenberg Nr. 32 (ehemaliges Schulhaus) – weitere Entwicklungen:

Inzwischen fanden verschiedene Gespräche und Abklärungen statt. Weiters wurde erhoben, dass bei diesem Objekt in den letzten 20 Jahren ein Gewinn von ca. € 60.000,00 erwirtschaftet werden konnte.

Der Gemeindevorstand ist in der letzten Sitzung zur Ansicht gelangt, dass unter Berücksichtigung aller Argumente dieses Objekt doch weiterhin vermietet werden sollte (kein Verkauf).

Nach Information und Diskussion wurde vom Gemeinderat dieser Sachverhalt zustimmend zur Kenntnis genommen und das gegenständliche Objekt wird somit weiterhin vermietet.

Kinderbetreuung – künftige Entwicklungen:

Nach den Bestimmungen des neuen Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetzes besteht hinsichtlich Kindergartengruppen jedenfalls bereits ab Herbst 2012 dringender Handlungsbedarf. Infolge der Reduzierung der Kinderzahl pro Gruppe von 25 auf 20 Kinder steht bereits fest, dass mit den derzeitigen Kindergruppen (2 Gruppen in Vorderthiersee und 1 Gruppe in Hinterthiersee) nicht mehr das Auslangen gefunden werden kann.

Aus diesem Grund findet am 24.11.2011 eine Besprechung mit Frau Mag. Löffler vom Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Bildung, statt. Zu dieser Besprechung werden auch die Leiterinnen der Kindergärten von Vorder- und Hinterthiersee sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes und des Ausschusses für Bildung eingeladen. Bei dieser Besprechung wird über den derzeitigen Stand der Dinge informiert und über die künftigen Notwendigkeiten und Möglichkeiten diskutiert, damit man bei der Budgeterstellung für das kommende Jahr bereits die allenfalls notwendigen Mittel budgetieren kann.

Verein Nachbarschaftshilfe:

Ausschussobmann Manfred Sonnendorfer und BGM Hannes Juffinger haben über ein Gespräch in der Gemeinde Bayrischzell informiert. In Bayrischzell sind die Strukturen generell etwas anders gelagert (in Bayrischzell gibt es z.B. keinen Sozial- und Gesundheitssprengel). GF Margret Kröll vom Sozial- und Gesundheitssprengel wird in nächster Zeit prüfen, wie man diese Idee in Thiersee umsetzen kann. Hernach wird dann über die weitere Vorgangsweise entschieden.

Anträge, Anfragen und Allfälliges:Gewährung von Bedarfszuweisungen:

Der Bürgermeister informierte den Gemeinderat über die (positiven) Gespräche und Verhandlungen mit LH Günter Platter bezüglich der Gewährung von Bedarfszuweisungen.

Nachstehend werden die aktuell zugesagten Bedarfszuweisungen sowie der Zeitpunkt der Auszahlungen angeführt:

Vorhaben (Investition)	Zusage Gesamt	Auszahl. 2011	Auszahl. 2012	Auszahl. 2013
Fahrzeug FW V.Thiersee (Katastrophenfonds)	31.000	31.000		
Fahrzeug FW V.Thiersee (Feuerwehrfonds)	31.000	31.000		
Fahrzeug FW V.Thiersee (Gemeindeausgleichsfonds)	15.500		15.500	
Diverse Investitionen Passionspielhaus	100.000	50.000	50.000	
Neubau Recyclinghof	230.000		115.000	115.000
Neue Pflegebetten in Kufstein (5 Betten)	100.000		100.000	
Neuer Gemeinetraktor (großer Traktor)	80.000			80.000
Allgemeinkosten Straßen und Wege	100.000	100.000		

Anmerkung zu den Allgemeinkosten Straßen und Wege:

BGM Hannes Juffinger hat auch die sehr hohen Kosten für die Straßen und Wege in Thiersee zur Sprache gebracht (Baumaßnahmen, Erhaltung, Ausbau von Postautohaltestellen, Entgelte für Mountainbikestrecken usw.). Nimmt man den Durchschnitt der letzten 5 Jahre, so belaufen sich die einmaligen und laufenden Ausgaben der Gemeinde Thiersee für die Gemeindestraßen und sonstigen Straßen (Interessentenstraßen und Privatstraßen) pro Jahr auf 370.000,00 Euro.

In diesem Zusammenhang hat der Bürgermeister auch verschiedene Punkte angesprochen bzw. beklagt, wie z.B.:

Großes Gemeindegebiet – allgemein hohe Kosten:

- Gemeindegebiet – 108,61 km²
- 3 eigene Ortschaften und viele abgelegene Siedlungen (z.B. Riedenberg).
- Gesamtwegenetz mehr als 100 km.
- ganz allgemein sehr hohe Kosten für Straßen und Wege.

Wesentliche Mehrkosten durch teilweise widersinnige Vorschreibungen des Naturschutzes - siehe z.B. Trockensteinmauer STI Oberend/Unterend:

- Bei der Interessentenstraße Oberend/Unterend wurde z.B. vorgeschrieben, dass die Trockensteinmauer mit natürlicher Grasnarbe ausgefüllt werden muss, was aber auf der Sonnenseite mit extremer Sonneneinstrahlung nicht funktioniert. Deshalb musste die Trockensteinmauer nachträglich mit Beton ausgefüllt werden, was mit zusätzlichen Kosten verbunden war (Gesamtkosten ca. € 15.000,00 Euro), für die es aber keine Fördermittel mehr gab. Der diesbezügliche Kostenbeitrag für die STI Oberend/Unterend betrug 4.600,00 Euro. Dieser Betrag wird daher von der Sonderbedarfszuweisung (100.000,00 Euro) an die STI Oberend/Unterend weitergeleitet.

Ausbau der Postautohaltestellen:

- Vorschreibung des Landes, die Haltestellen für 15-m-Busse auszubauen.
- In Thiersee infolge der schwierigen Geländeverhältnisse meist mit erheblichen Kosten verbunden (siehe z.B. in Wieshäusl, Tal, Kirchenwirt udgl.).

Entgelte für Mountainbikestrecken:

- Mountainbike-Wegenetz wird immer größer (neue Routen).
- Zuschuss vom Land wird bzw. wurde reduziert – die Ausgaben für die (großen) Landgemeinden werden dadurch immer mehr.
- Mountainbikestrecken werden insbesondere auch durch die Gemeindebewohner der „reichen“ Inntalgemeinden genutzt (nach Abzug des Landeszuschusses verbleiben noch Restkosten in der Höhe von derzeit ca. € 10.000,00).

Vom Gemeinderat wurde das Verhandlungsergebnis bezüglich der Gewährung von Bedarfszuweisungen durch das Land erfreut zur Kenntnis genommen.

Inzwischen vom Amt der Tiroler Landesregierung aufsichtsbehördlich genehmigte Raumordnungsfälle:

- Flächenwidmungsplanänderung Krückl (Baugrundstück Pirchmoser Carola)
- Flächenwidmungsplanänderung Ried (Baugrundstück Fankhauser Rainer)
- Flächenwidmungsplanänderung Gschwendt (Baugrundstücke Sieberer Sebastian und Fankhauser Sonja)
- Flächenwidmungsplanänderung Kranzbichl (Baugrundstück Werlberger Andreas)
- Flächenwidmungsplanänderung Höckenhof (Sonderfläche Maschinenhalle mit Lagerräumen)
- Flächenwidmungsplanänderung Lechner Familien-Privatstiftung (Erweiterung Sonderfläche Reithalle Ursprung)